

Drei kreative Siegerinnen

Rheintaler Schülerinnen und Schüler bastelten über 1000 Handyhalterungen. Der Verein Chance Industrie Rheintal (CIR) kürte die drei kreativsten – alle von Mädchen gebastelt.

Kreativwettbewerb Pandabär, Sackmesser und Waldhaus: Das sind die Siegermotive des Kreativwettbewerbs von Chance Industrie Rheintal. In den letzten Wochen bastelten Schülerinnen und Schüler im Rheintal über 1000 Handyhalterungen. Sie waren die Grundlage für das kabellose Ladegerät, das die Jugendlichen am Berufsevent Mitte November endmontiert haben.

Klassen wählten zuerst ihren Favoriten

Alle Klassen kürten zunächst ihr Favoritenmodell, mit dem sie dann am Kreativwettbewerb von CIR teilnahmen. Eine Jury um Berufsbildner Roland Bruderer kürte in der Folge die drei kreativsten Modelle.

Besonders auffällig: Alle drei Siegermodelle wurden von Mädchen gefertigt. Mit ihrer Pandabären-Handyhalterung schaffte es Gianna Weder für die Klasse 2sa des Oberstufenzentrums in Rebstein unter die Top



Gianna Weder, Lena Trailovic und Leonie Mock (v. l.) präsentieren ihre siegreichen Handyhalterungen. Bild: pd

drei. Leonie Mock aus der Klasse 2sd des Schulhauses Wiesenthal in Altstätten überzeugte mit ihrem Sackmesser-Modell. Und Lena Trailovic der Klasse 2sa der Oberstufe Gässeli in Widnau

stieg mit ihrem moosbewachsenen Waldhäuschen aufs Siegerpodest.

Roland Bruderer überraschte die drei Gewinnerklassen persönlich: Sie alle können wahl-

weise das Schüler-Forschungslabor «iLab» des Paul Scherrer Instituts in Villigen, das Technorama in Winterthur oder die Umweltarena in Spreitenbach besuchen. (pd)